



Presseinformation

Landshut, 06.09.2018

Verantwortlich: Johannes Schmuker

Sanierung und Ertüchtigung des Münchnerauer Deiches Bauarbeiten im 2. Bauabschnitt - Zwischenbericht

Bekanntlich wird derzeit der zweite Bauabschnitt des Münchnerauer Deiches zum Hochwasserschutz der Stadt Landshut realisiert. Zwischen Flutmulde und dem bereits 2016 sanierten Abschnitt wird der Deich rückverlegt, um u.a. mehr Retentionsraum für die Isar im Hochwasserfall zu schaffen.

Zunächst wird dazu ein neuer Deich geschüttet, wofür ca. 100.000 m³ Deichschüttmaterial angeliefert werden müssen. Bis jetzt wurden in etwa 80% des benötigten Deichschüttmaterials eingebaut. Außerdem wurde Anfang August das Siel, eine Rohrleitung durch den Deich mit Absperrvorrichtung für den Hochwasserfall, in den Deichkörper eingebunden.

Die LKW's liefern das erforderliche Material derzeit verstärkt über die Fragnerstraße, den Alten Rennweg und den Flutmuldendeich an. Eine weitere Zufahrt findet je nach von der Baufirma zu verantwortendem Bauablauf auch über den Ortsteil Münchnerau statt. Alle durch die Baumaßnahme beanspruchten Schotterwege werden nach Fertigstellung der Maßnahme wiederhergestellt.

Die Bauzeit hängt stark von der Witterung ab. Aufgrund der in diesem Sommer für den Deichbau idealen Witterung gehen die Arbeiten planmäßig voran. Offiziell endet die Bauzeit Ende November 2018.

Johannes Schmuker, Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Landshut, teilt mit, dass es im Zuge der Bauarbeiten zu Einschränkungen bei der Nutzung der Wege rund um die Baumaßnahme kommen kann. Die Absperrungen der Baustelle und Wege sind zur eigenen Sicherheit zu beachten. Schmuker bittet die Anwohner und Erholungssuchenden um Verständnis.

Weitere Informationen zu diesem und weiteren interessanten Projekten finden Sie auf der Internetseite des WWA Landshut unter <http://www.wwa-la.bayern.de/hochwasser/hochwasserschutzprojekte>.

